

Haftgrund 3720



emissionsarm, lösemittel- und weichmacherfrei, pigmentiert, gerucharm, haftverbessernd, für außen und innen



Farbsystem
Basecode

Anwendungsbereich

Als Haftvermittler und Grundiermittel für nachfolgende Anstriche und Beschichtungen auf nicht bzw. schwach saugenden Untergründen, z. B. Außen- und Innenputz, Beton, sowie auf fest haftenden, tragfähigen Altanstrichen, z. B. Dispersions-, Polymerisatharz-, Öl- und Lackfarbenanstrichen oder glänzenden Dispersionen. Auch als Kontakthanstrich für Dispersions-Silikatfarben auf nicht verkieselungsfähigen Untergründen, z. B. alten Dispersionsfarbenanstrichen. Dient darüber hinaus als Grund- bzw. Zwischenanstrich bei höheren Ansprüchen an das Oberflächenfinish sowie bei intensivfarbigen Schlussbeschichtungen insbesondere bei z. B. glatten und/oder Flächen mit Streiflichteinwirkung.

Eigenschaften

- emissionsarm, lösemittel- und weichmacherfrei
- wasserverdünnbar
- für außen und innen
- wetterbeständig
- gerucharm
- wasserdampfdiffusionsfähig
- haftvermittelnd
- verfestigend
- verlängert die Offenzeit nachfolgender Beschichtungen
- optional für den Außenbereich in Protect-Qualität (Filmschutz gegen Algen- und Pilzbefall der Beschichtung) erhältlich

Werkstoffbeschreibung

Farbtöne	0095 weiß Über das Brillux Farbsystem sind Basecode-Farbtöne sowie helle bis mittlere Farbtöne mischbar. Weitere Farbtöne auf Anfrage.
Glanzgrad	matt
Werkstoffbasis	Styrol-Acrylat-Copolymer
Dichte	ca. 1,35–1,45 g/cm ³

Werkstoffbeschreibung

Wasserdampfdurchlässigkeit diffusionsäquivalente Luftschichtdicke: sd-Wert (H₂O) < 0,1 m nach DIN EN ISO 7783, entspricht der Klasse V1 „hoch wasserdampfdurchlässig“ nach DIN EN 1062-1

Verpackung 0095 weiß: 5 l, 15 l
Farbsystem: 5 l, 15 l

Verarbeitung

Verdünnung Bei Bedarf geringfügig mit Wasser.

Abtönen Bis max. 10 % mit Voll- und Abtönfarbe 951.

Auftrag Haftgrund 3720 kann im Streich-, Roll- und Airless-Spritzverfahren verarbeitet werden.

Verbrauch Ca. 150–200 ml/m² je Anstrich, auf glatten Untergründen. Bei rauen Flächen erhöht sich der Verbrauch entsprechend.
Genauere Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

Verarbeitungstemperatur Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Werkzeugreinigung Nach Gebrauch sofort mit Wasser.

Spritzdaten

Spritzsystem	Düse	Spritzwinkel	Druck	Verdünnung
Airless	0,021–0,027 Inch	40°–80°	150 bar	ca. 5 %

Trocknung (+20 °C, 65 % r. F.)

Regenfest nach ca. 4 Stunden. Überarbeitbar und weiterer Systemaufbau nach ca. 12 Stunden. Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen.

Lagerung

Kühl und frostfrei. Anbruchgebände dicht verschließen.

Deklaration

Hinweise Enthält Konservierungsmittel
Spritznebel nicht einatmen

Produkt-Code BSW20
Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

Untergrundvorbehandlung

- Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig, frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein.
- Vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
- Nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen gründlich entfernen und nach Vorschrift entsorgen.
- Reversible, wasserempfindliche Anstriche (z. B. Leimfarbe) gründlich abwaschen.
- Intakte Öl- und Lackfarbenanstriche anlaugen, gründlich anschleifen und säubern.
- Pilz- und algen-befallene Flächen gründlich reinigen und mit Universal-Desinfektionsmittel 542 * nachbehandeln. (* Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.)
- Nachputzstellen fachgerecht flutieren, bei farbiger Beschichtung ganzflächig.
- Schadhafte Beton mit den Materialien des Brillux Betonschutz-Systems in Stand setzen.
- Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Abschnitt 3.

Anstrichaufbau

Untergründe ²⁾	Grundanstrich	Schlussbeschichtung
glänzende bzw. nicht und schwach saugende Untergründe, z. B. Innen- bzw. Außenputz (in Abhängigkeit der Druckfestigkeit ¹⁾), Beton, Dispersions-, Polymerisatharz- oder Lackfarbenanstriche	Haftgrund 3720	je nach Auswahl weiterer Systemaufbau mit z. B. Dispersionsfarben und Plastikmassen

¹⁾ Mindestdruckfestigkeit > 2,0 N/mm² (Druckfestigkeitskategorie CS II, CS III, CS IV)

²⁾ Gipsputz, Gipskarton und Gipsbauplatten je nach Erfordernis mit Lacryl Tiefgrund 595, Lacryl Hydro-Gel 695, Wand-Primer 3729 oder Wand-Primer grob 3728 grundieren.

Hinweise

Bei Einsatz gipshaltiger, hydraulisch abbindender Spachtelmassen

Haftgrund 3720 nicht einsetzen bei nachfolgenden Spachtelarbeiten mit gipshaltigen, hydraulisch abbindenden Spachtelmassen, wie z. B. Füll- und Briplast Prefill 143 oder Briplast Planofill 1875. Bei Verwendung dieser Spachtelmassen empfehlen wir, Multigrund LF 3084 als haftvermittelnde Grundierung einzusetzen.

Protect-Ausrüstung

Mit „Protect“ gekennzeichnete Gebinde enthalten Material das werkseitig mit Filmkonservierung gegen Algen- und Pilzbefall ausgerüstet ist. Dieses darf nur außen eingesetzt werden. Die enthaltenen Konservierungsmittel minimieren bzw. verzögern das Algen- bzw. Pilzbefall-Risiko. Das mit Filmkonservierung ausgerüstete Material muss in ausreichender Schichtdicke aufgetragen werden, wir empfehlen, mindestens zwei Anstriche auszuführen. Gemäß dem Stand der Technik kann ein dauerhaftes Ausbleiben von Algen- und Pilzbefall nicht gewährleistet werden. Spritznebel nicht einatmen, geeignete Schutzkleidung tragen.

Weitere Angaben

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
Tel. +49 251 7188-239
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de
oder Ihr persönlicher Kontakt im Technischen Außendienst.

Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Verarbeitenden/Kaufenden werden nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblatts mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
info@brillux.de
www.brillux.de

Ausgabe 2024